

Jahreszeugnis vor Übertritt

Schulen Das Schulzeugnis der sechsen Klasse bildet die Grundlage für den Übertritt in die Sekundarstufe. Bis jetzt erhielten die Schulkinder in Basel in der letzten Primarklasse jeweils im Januar und im Juni ein Zeugnis. Der Regierungsrat hat nun beschlossen, dass ab dem Schuljahr 2025/26 nur noch ein Zeugnis ausgestellt wird, und zwar im April. Diese Benotung entscheidet, welchen Leistungszug der Sekundarschule das Kind besuchen wird. Weiterhin kann eine Aufnahmeprüfung für einen höheren Zug absolviert werden.

Wie die Regierung in einer Medienmitteilung vom Dienstag schreibt, ist das Jahreszeugnis ein Wunsch einer Mehrheit der Lehrpersonen. «Mit der Abgabe des Jahreszeugnisses Mitte April soll der Prüfungsdruck auf die Primarschülerinnen und -schüler reduziert werden», schreibt der Regierungsrat. Die Umstellung habe aber auch einen Nachteil: «Dass Schülerinnen und Schüler erst spät die endgültige Leistungszugzuteilung und damit ihr Schulhaus, ihre Klasse und ihren Stundenplan erfahren.» (*anm*)